

RECHTSPOPULISUS

STOPPEN!

**OB IDENTITÄRE BEWEGUNG, AFD, NPD ODER BURSCHENSCHAFTEN,
RECHTEN UMTRIEBEN ENTSCHLOSSENEN ENTGEGENTRETEN!**

STADTTEIL - MITTEILUNG:

In jüngster Zeit konnten wir innerhalb dieses Stadtteils einen ziemlich signifikanten Anstieg rechtspopulistischer Propaganda beobachten, die nach der Entfernung, in regelmäßigen Abständen erneuert wurde. Die Gruppe um die es sich hierbei handelt ist die europaweit agierende „identitäre Bewegung“ die Teil der neuen Rechten ist. Sie bilden eine islamophobe Gruppe die auf den Erhalt einer konstruierten europäischen Identität abzielt und bezieht sich indirekt auf einen Ethnopluralismus der eine „kulturelle Reinhaltung von Staaten und Gesell-

schaften“ anstrebt und nicht zwischen Hautfarben sondern kulturellen Bezugskreisen und Hintergründen unterscheidet. Ethnopluralisten sprechen von der Bedrohung der eigenen kulturellen Identität durch andere „Fremde“ Kulturen und begründen ihre Ideologie mit dem von ihnen definierten „angestammten Territorien der Völker“. Speziell die identitäre Bewegung spricht von einer solchen Bedrohung durch den Islam. Ihre Hetze versuchen sie subtil zu verpacken, und Sexismus ist ein wichtiger Teil ihrer Ideologie. Sie versuchen ihren Patriotismus und Rassismus durch den Bau

neuer Moscheen und angeblicher „Flutwellenartiger“ Zuwanderung zu legitimieren. Einige ehemalige Mitglieder der JN (NPD Jugendorganisation) aber auch Burschenschaftler sehen sich als aktiver Teil der IB. Ein Kernelement ihrer Argumentation, bildet der sogenannte große „Ausstausch“ womit nichts geringeres gemeint ist als der „Volkstod“ durch Zuwanderung, beziehungsweise „Rassenverschmischung“. Die Idee des Volkstodes stammt aus der Zeit der Aufklärung und erfuhr im deutschen Nationalsozialismus seine praktische Renaissance.

